



ICF Research

18. November 2009

Merck mit charttechnischem „Hammer“

Verfasser: Klaus Stabel, Tel. 069 92877108

Impressum:

Herausgeber: ICF Kursmakler AG, Kaiserstrasse 1, 60311 Frankfurt am Main

Vorstand: Dr. Jobst Müller-Trimbusch (Sprecher), Marcus Bingel, Franz Joseph Schulten

Verantwortlich: Klaus Stabel, Leiter Research, Tel.: 069 92877108;

k.stabel@icfag.de © ICF Kursmakler AG, Frankfurt am Main 2000

Gestern hat die folgende Empfehlung von Morgan Stanley dazu geführt, dass Merck von den DAX Unternehmen den stärksten Tagesverlust hinnehmen musste:

Zusammenfassung der Studie durch dpa-afx:

dpa-afx LONDON. Morgan Stanley hat die Aktie von Merck von "Equal-weight" auf "Underweight" herabgestuft und das Kursziel von 66,00 auf 61,00 (Kurs: 64,87) Euro gesenkt. Analyst Andrew Baum begründete dies mit den aus seiner Sicht überzogen optimistischen Erwartungen an Erbitux gegen Lungenkrebs und Mylinax gegen Multiple Sklerose (MS). Er sieht weitere Risiken für deutliche Prognosesenkungen am Markt: Immerhin liege seine Gewinnschätzung für 2011 um 14 Prozent unter dem Konsens.

Im Folgenden interessiert nicht so sehr die fundamentale Würdigung dieser Empfehlung, sondern eher die Frage: was hat die Aktie charttechnisch aus dieser Zurückstufung gemacht? Wie hat sie darauf reagiert? Wie könnte sich die Aktie in nächster Zeit entwickeln?

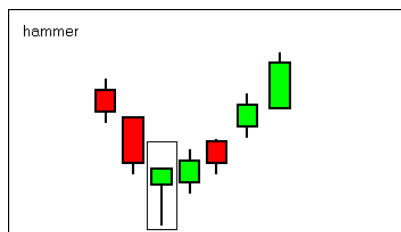
Im folgenden Kerzen- Chart sehen wir den Kursverlauf der Merck KgaA Aktie im letzten halben Jahr.

Der gestrige Kursverlauf vom 17. November ist durch den rechten Pfeil im Chart markiert. Die gestern entstandene Formation bezeichnet man in der Candlestick- oder Kerzenchart-Sprache als Hammer. Eine ähnliche Formation gab es schon einmal Anfang September (linker Pfeil).

In der Regel folgt auf diese Formation eine deutliche Aufwärtsbewegung.



Theorie:



Ein Hammer entsteht sehr oft am Ende einer Abwärtsbewegung. Er hat einen sehr kurzen Körper. Die grüne Fläche zeigt die Differenz zwischen Eröffnungs- und Tagesschlusskurs. In dem obigen Fall lag der Schlusskurs über dem Eröffnungskurs, weshalb die Fläche grün ist. Falls die Fläche rot wäre, hätte der Schlusskurs unter dem Eröffnungskurs gelegen. Ob die Fläche rot oder grün ist, ist jedoch nicht maßgeblich.

Entscheidend ist vielmehr, dass unter dem Kerzen- Körper ein langer Docht entstanden ist, der mindestens doppelt so lang sein soll, wie der darüber befindliche Körper. Dies bedeutet nämlich, dass wir im Tagesverlauf wesentlich tiefere Kurse gesehen haben.

Wichtig ist, dass gegen Ende der Börsensitzung der Schlusskurs sich wieder dem Eröffnungskurs deutlich angenähert hat. Je länger der unter dem Körper liegende Docht ist, desto stärker ist das Umkehrsignal.

Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenskonflikten und die Disclaimer am Ende dieser Studie

Und jetzt wieder zum Merck Chart:

Die gestrige Kursbewegung hat einen idealtypischen Hammer ausgebildet. Infolge der deutlichen Zurücknahme des Kurszieles durch MS haben sich die Marktteilnehmer zunächst massiv von den Merck Aktien getrennt. Im Tagesverlauf ist es jedoch zu verstärkten Rückkäufen gekommen, die wiederum den Kurs zum Börsenschluss annähernd an das Eröffnungsniveau geführt haben. In die fallenden Kurse hinein sind somit im Tagesverlauf -entgegen der Morgan Stanley Empfehlung- umfangreiche Käufe vorgenommen worden. Offenbar haben viele Anleger die obige Einschätzung des Analysten nicht geteilt und die Kurs-Schwäche zum Positionsaufbau genutzt.

Dies kann zumindest für die nächsten Tage als bullisches Szenario gewertet werden. Ein Hammer hat in der Regel zur Folge, dass in den nächsten Tagen die Kurse "hochgehämmert" werden.

Bereits Anfang September hatte ein "kleinerer Hammer" schon für ein Kursplus von knapp 10 € gesorgt.

Disclaimer

Dieses Dokument ist von der ICF Kursmakler AG erstellt und herausgegeben. Es ist ausschließlich zur Weitergabe an professionelle und institutionelle Kunden, nicht jedoch für Privatkunden und Dritte bestimmt.

Diese Ausarbeitung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf / Verkauf von Wertpapieren dar. Der Kunde sollte eine selbstständige Anlageentscheidung auf der Grundlage einer vollumfänglichen Information und nicht gestützt auf diese Ausarbeitung treffen.

Das Datenmaterial, welches Grundlage der Analyse ist, wurde sorgfältig ausgewählt und evaluiert. Die Analyse wurde ausschließlich auf Basis öffentlich zugänglicher Informationen erstellt. Die Vollständigkeit und die Richtigkeit des Datenmaterials kann von der ICF Kursmakler AG nicht gewährleistet werden. Die ICF Kursmakler AG übernimmt keine Haftung für Schäden, die infolge oder im Zusammenhang mit der Verteilung und / oder mit der Verwendung dieser Ausarbeitung entstehen.

Sämtliche Kursziele, welche für die in dieser Studie analysierten Unternehmen angegeben werden, können auf Grund verschiedener Risikofaktoren, wie z. B. Marktvolatilitäten, Branchenvolatilitäten, Wirtschaftslage, Nichterfüllung von Ertrags- und / oder Umsatzprognosen oder auch Maßnahmen der Unternehmen, möglicherweise nicht erreicht werden.

Die in dieser Analyse dargestellte Meinung gibt ausschließlich die persönliche Ansicht des Erstellers wieder. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Erstellers zum Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Diese kann sich jedoch ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil der Vergütung des Erstellers war, ist oder wird direkt oder indirekt an den Erfolg der hier dargestellten Ausarbeitung geknüpft.

Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenskonflikten und die Disclaimer am Ende dieser Studie

Der Ersteller der Studie erhält eine Vergütung, die sich an der Gesamtrentabilität der ICF Kursmakler AG orientiert.

Die ICF Kursmakler AG ist Skontroführer an der Frankfurter Wertpapierbörse und an der Bayerischen Börse. Die im Rahmen der Skontroführung betreuten Aktien sind auf unserer Internetseite www.icfag.de unter der Rubrik Skontroführung , bzw. Global Markets / Spezialist SKF vollständig benannt. Aufgrund dieser Tätigkeit kann die ICF Kursmakler AG kurzfristig Handelspositionen in den besprochenen Aktien halten. Wir versichern, daß weder die ICF Kursmakler AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen eine Beteiligung von einem Prozent oder mehr am Grundkapital der analysierten Gesellschaft hält. Wir versichern ferner, dass weder die ICF Kursmakler AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen innerhalb der letzten fünf Jahre einem Konsortium angehörte, das eine Emission von Aktien der analysierten Gesellschaft übernommen hat.

Die Organe, Führungskräfte sowie Mitarbeiter der ICF Kursmakler AG halten möglicherweise Positionen in Wertpapieren, die Gegenstand der vorliegenden Ausarbeitung sind. Die Mitarbeitergeschäfte des Erstellers der Analyse werden durch unsere Compliance Abteilung ständig überwacht. Eventuelle eigene Bestände des Erstellers sind in der Analyse mit angegeben. Die Mitarbeiter der Abteilungen Research und Compliance dürfen bis zur Veröffentlichung keine Mitarbeitergeschäfte in den analysierten Aktien tätigen. Auch dürfen sich die Mitarbeiter der Research Abteilung keine Kenntnis über den aktuellen Handelsbestand der ICF Kursmakler AG verschaffen. Es wird ebenfalls darauf geachtet, dass die anderen Abteilungen, insbesondere der Handel, Empfehlungen der Research Abteilung nicht vor den Kunden bzw. vor der Veröffentlichung erhält.

Die ICF Kursmakler AG übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung dieser Analyse. Die zuständige Aufsichtsbehörde der ICF Kursmakler AG ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die ICF Kursmakler AG verpflichtet sich, die von der Deutschen Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (DVFA) aufgestellten ‚Deutsche Grundsätze für Finanz-Research‘ in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.

Ohne unsere ausdrückliche Zustimmung darf diese Analyse, auch nicht auszugsweise, vervielfältigt oder weitergegeben werden. Insbesondere gestattet die ICF Kursmakler AG nicht die Weitergabe dieses Berichtes an nicht professionelle Anleger und kann in keiner Weise verantwortlich gemacht werden, wenn Dritte diese Weitergabe bewirken. Dieses Dokument darf in anderen Ländern nur im Einklang mit dort geltendem Recht verteilt werden. Personen, die in den Besitz des Dokuments gelangen, sollten sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften informieren und diese befolgen.

Definition unserer Empfehlungen:

Wir gehen grundsätzlich von einem Anlagehorizont von bis zu 6 Monaten aus. Unsere Empfehlungen sind durch folgende Einschätzungen definiert:

Buy: Kurschance von über 10%

Add: Kurschance von 5% bis zu 10%

Hold: Kursschwankung von 5% um den Besprechungskurs

Reduce: Kursrisiko von 5% bis zu 10%

Sell: Kursrisiko von über 10%

Die Annahme dieses Dokuments gilt als Zustimmung zu den oben genannten Beschränkungen.

Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenskonflikten und die Disclaimer am Ende dieser Studie